



Spielbericht



VfB Fortuna Chemnitz – VfB Auerbach 1906 2:2

NOFV Oberliga Süd - Sa. 27.08.2011, 13:30 Uhr

Aufstellung:

Kretzschmar - Kaufmann (32. rote Karte), Meinel, Braun, Kutzner - Vettermann, Wiebel, K. Schmidt (V/83. Hoppe), Landgraf - Rolleder (C), Grube

Torschützen:

1:0 Braun (18.), 1:1 Jedinak (39.), 2:1 Meinel (71.), 2:2 Dressel (77.)

Zuschauer: 258

Schiedsrichter:

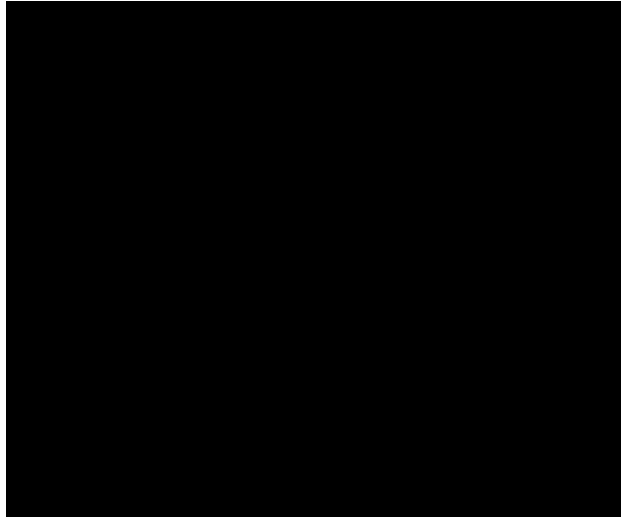
Stephan Markowitz (Zwickau), Udo Fritsch und Karsten Lößnitz

Fast eine Stunde lang mit zehn Mann

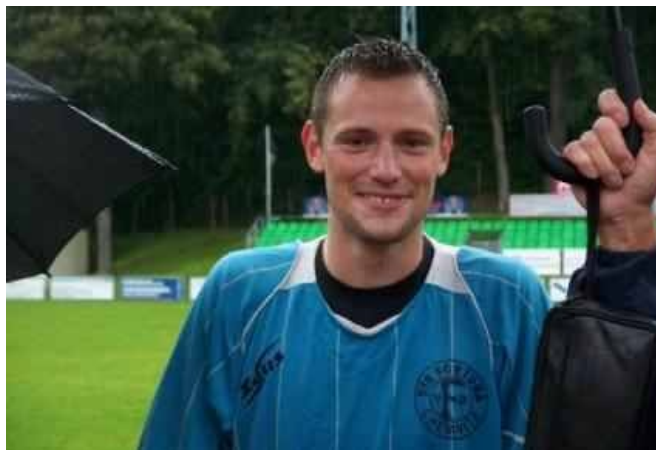
Obwohl unsere Mannschaft fast eine Stunde lang mit zehn Mann auskommen musste, trotzte sie am gestrigen Samstag bei Regenwetter im Stadion an der Chemnitztalstraße einem der Aufstiegsaspiranten ein Remis ab. In der ersten halben Stunde war von den Gästen nahezu nichts zu sehen. Folgerichtig ging unser Team durch Peter Braun nach einem Durcheinander im Auerbacher Strafraum in Führung. Bereits zuvor hatte es einige gute Tormöglichkeiten gegeben und auch danach boten sich Chancen, so zum Beispiel für Steve Rolleder, der allein vor dem Keeper auftauchte. In der 32. Minute kreuzten sich wenige Meter hinter der Mittellinie die Wege von Kevin Kaufmann und einem Auerbacher Spieler, der sich in abseitsverdächtiger Position befand. Der Auerbacher kam zu Fall und der Schiedsrichter zeigte zum Entsetzen aller Fortuna-Anhänger Kevin Kaufmann sofort den roten Karton. Von nun an kam Auerbach besser ins Spiel. Der Ausgleich fiel noch vor der Pause durch einen Kopfball nach Ecke. Ausgangspunkt war jedoch ein krasser Abspielfehler im Mittelfeld. Nach dem Seitenwechsel bewies unsere Mannschaft Moral und Geschick. Daniel Meinel köpfte zum 2:1 ein. Doch die Freude währte leider nur kurz und der erneute Ausgleich folgte bereits sechs Minuten später. (Text SO, Fotos MR)



Eine Szene am Auerbacher Strafraum aus der zweiten Halbzeit.



Standardsituation in der ersten Halbzeit mit Markus Vettermann, Daniel Meinel und verdeckt Peter Braun (von links).



Peter Braun, der das 1:0 erzielte, nach dem Spiel.